

Sitzungsvorlage

SV-10-0330

Abteilung / Aktenzeichen 01 - Büro des Landrats/	Datum 30.08.2021	Status öffentlich
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Kreisentwicklung	20.09.2021	

Betreff **Sachstand Projekt Schlösser- und Burgenregion Münsterland**

Beschlussvorschlag:

Der Bericht der Verwaltung zum Sachstand der Umsetzung des EFRE-Förderprojektes „Schlösser und Burgenregion Münsterland“ wird zur Kenntnis genommen.

I. Sachdarstellung

Der Kreis Coesfeld führt unter der Gesamtkoordination des Münsterland e.V. gemeinsam mit den anderen Münsterlandkreisen und der Stadt Münster das Projekt „Schlösser und Burgen im Münsterland“ durch. Ziel des EFRE-geförderten Projektes ist die touristische Attraktivierung und Qualitätssteigerung der Schlösser und Burgen im Münsterland sowie speziell die Qualifizierung der „100 Schlösser Route“ als Premium-Radweg. Das Projekt geht unter anderem auf das REGIONALE 2016 zurück und knüpft an die dort angestoßenen Bemühungen zur Stärkung der Wertschöpfung durch den Tourismus für das gesamte Münsterland an.

Aus einem vorab erarbeiteten Masterplan wurden vier Vorhaben mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Vorhabenträgern definiert. Das Projekt setzt sich aus einer Vielzahl an Einzelvorhaben zusammen. Erste Umsetzungsprojekte begannen dabei vor circa zwei Jahren. Die Umsetzung der Marketingmaßnahmen und teilweise auch der Beschaffungen stehen unter dem Eindruck der Coronapandemie und wurden daher inhaltlich angepasst, einige Bausteine haben sich zudem zeitlich verschoben. Dennoch befindet sich das Projekt insgesamt innerhalb des gesetzten Zeitplans.

Für das aktuelle Haushaltjahr 2021 wurden Gesamtkosten in Höhe von 267.754 € zur Umsetzung des Vorhabens #1 veranschlagt, im Jahr 2022 folgen zu erwartende Ausgaben in Höhe von 42.032 €, wobei jeweils bis zu 80% der Kosten über bewilligte Fördermittel erstattungsfähig sind. Die Kofinanzierung der Eigenanteile zur Umsetzung der Vorhaben #2 bis #4 durch den Münsterland e.V. ist bereits in den vergangenen Jahren abschließend erfolgt.

Vorhaben #1: „Informations- und Leitsystem und Marketing für mehr Wahrnehmung der Schlösser- und Burgenregion Münster“.

Das Projekt wird durch die Münsterlandkreise bzw. die Stadt Münster umgesetzt.

Im Vorhaben werden folgende Schwerpunkte umgesetzt:

- Entwicklung eines durchgängigen, einheitlichen Konzepts für ein Informations- und Leitsystems für die Schlösser- und Burgenregion Münsterland
- Umsetzung erster Maßnahmen des Konzeptes in der Schlösser- und Burgenregion Münsterland
- Bau von Schutzhütten für Wandernde und Radfahrende
- Umfassendes Marketing für die Schlösser- und Burgenregion und die „100 Schlösser Route“

Zunächst wurde ein einheitliches Kategorisierungssystem für die Schlösser und Burgen im Münsterland abgestimmt. Ziel ist es, die Erlebbarkeit und Zugänglichkeit der Schlösser und Burgen in vier Kategorien (Highlight, Tatkräftig, Naturverbunden, Privat) für die Nutzenden in den Vordergrund zu stellen. Hieran anknüpfend wurden die Designs für die wegweisende Beschilderung gestaltet. Hinzu tritt ein Katalog für Ausstattungselemente, die die Werte der Schlösser- und Burgenregion sowie der Marke Münsterland aufgreifen. Erste Maßnahmen zur Infotafelbeschilderung werden aktuell mit den Eigentümerinnen und Eigentümern der Schlösser und Burgen und den Kommunen abgestimmt. Zudem ist geplant in allen Kommunen des Kreises jeweils einen hochwertigen Picknickplatz (Tisch-Bank-Kombination, plus weitere wählbare Ausstattungselemente) zu errichten. Die Picknickplätze sollen möglichst direkt an Schlössern und Burgen oder in Bezug zur „100 Schlösser Route“ stehen.

Vorhaben #2: „Radtouristische Infrastruktur- und Marketingoffensive Schlösser- und Burgenregion Münsterland“.

Das Projekt wird durch die Anliegerkommunen der 100 Schlösser Route und den Münsterland e.V. umgesetzt. Ein Großteil der Maßnahmen im Radwegebau konnte bereits durch die Kommunen abgeschlossen werden.

Im Vorhaben werden folgende Schwerpunkte umgesetzt.

- Realisierung Radwegebau-Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung der Radwege-Infrastruktur entlang der 100 Schlösser Route
- Stärkung der e-Bike Mobilität durch Ausbau Netzwerk e-Bike Lade-, Verleihstationen
- Entwicklung eines attraktiven, einheitlichen Auftrittes für die „Schlösser- und Burgenregion Münsterland“ (z.B. durch die Kampagne „kurz Urlaub, lange träumen“)
- Umfassendes Marketing für die Schlösser- und Burgenregion und die 100 Schlösser Route (in Kombination mit Vorhaben #1)
- Gezielte Marktforschung (in Kombination mit Vorhaben #1)

Vorhaben #3: „Innovationswerkstatt Erlebnisqualität der Schlösser und Burgen im Münsterland“.

Die Erlebbarkeit der einzelnen Schlösser und Burgen soll durch den Projektträger Münsterland e.V. deutlich verbessert werden und dabei auch innovative Wege bzw. Instrumente zur Wissensvermittlung berücksichtigen. Außerdem sind Maßnahmen zur Qualifizierung der öffentlich regelmäßig zugänglichen Schlösser und Burgen, Schosshotels, Gastronomie, Schlossmuseen etc. sowie der mit den Schlössern und Burgen über Routen, Rundtouren sowie über gemeinsame Angebote mit touristischen Leistungsträgern vorgesehen. Dazu sollen ein Qualitätsmanagementsystem aufgebaut sowie Maßnahmen für mehr Qualität, Service und Barrierefreiheit in den Anlagen und KMU umgesetzt werden (in enger Abstimmung mit dem Ziel 2-Projekt „Qualitätsmanagement in der Destination Münsterland“).

Vorhaben #4: „Ausbau KMU-Netzwerk Schlösser- und Burgenregion Münsterland“.

Das Vorhaben des Münsterland e.V. dient der besseren Vernetzung der Schlösser und Burgen bzw. der Anlagen mit touristischen Akteuren, der gemeinsamen Routen- und Angebotsentwicklung sowie der Stärkung der Schlösser und Burgen in Sachen Erhaltung, Weiterentwicklung, Vermarktung und wirtschaftlicher Betrieb. Damit sollen hier wichtige Grundlagen zur langfristigen Existenzsicherung der Schlösser und Burgen und zur dauerhaften Verankerung des profilbildenden Themas Schlösser und Burgen im Münsterland gelegt werden.